

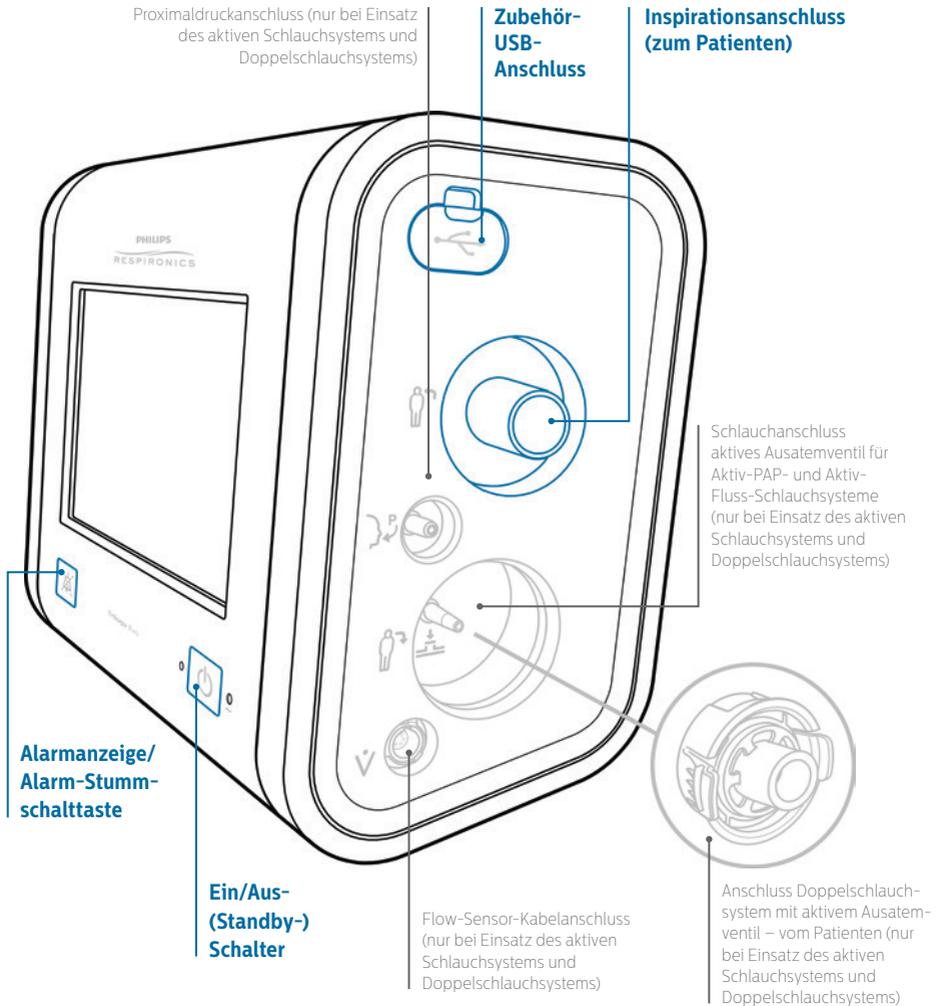
# Kurzanleitung nur für den Einsatz bei COVID-19

Dieses Dokument ist eine angepasste Erweiterung und ersetzt nicht die Kenntnisse der **Kurzanleitung für medizinisches Fachpersonal** und die **Gebrauchsanweisung für die Trilogy Evo**.

Übersicht	2
Verfügbare Schlauchsystemoptionen	4
Inbetriebnahme	5
Einrichten und Verabreichen der Therapie	8
Anhang – Wichtige Fragen und Antworten	10

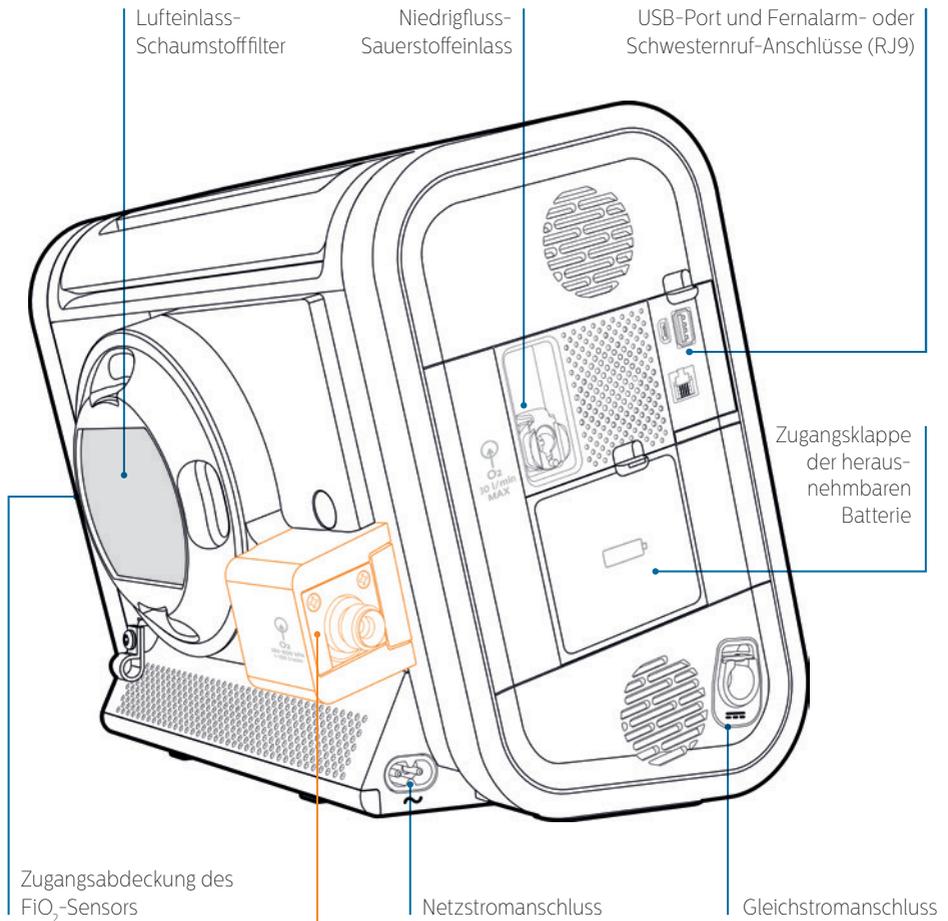


# Übersicht



## Lieferumfang Trilogy Evo:

DE2110X13B	Trilogy Evo	1134347	Netzkabel-Klemme, Trilogy Evo
1133284	Netzkabel Europa, 2,4m	1040390	Sauerstoffanschluss (1 Stück)
1127889	Akku, herausnehmbar, Trilogy Evo	1137282	USB-Stick
1134428	Reisetasche	1134591	Grobstaubfilter (1 Stück)
1132340	Passives Schlauchsystem, 22 mm, unbeheizt	1137843	Trilogy Evo, Benutzerhandbuch, DE
1139909	WilaSilent, Ausatemventil (1 Stück)	1137783	Trilogy Evo, Klinisches Handbuch, DE
342077	Bakterienfilter, 22 mm MxW (1 Stück)		



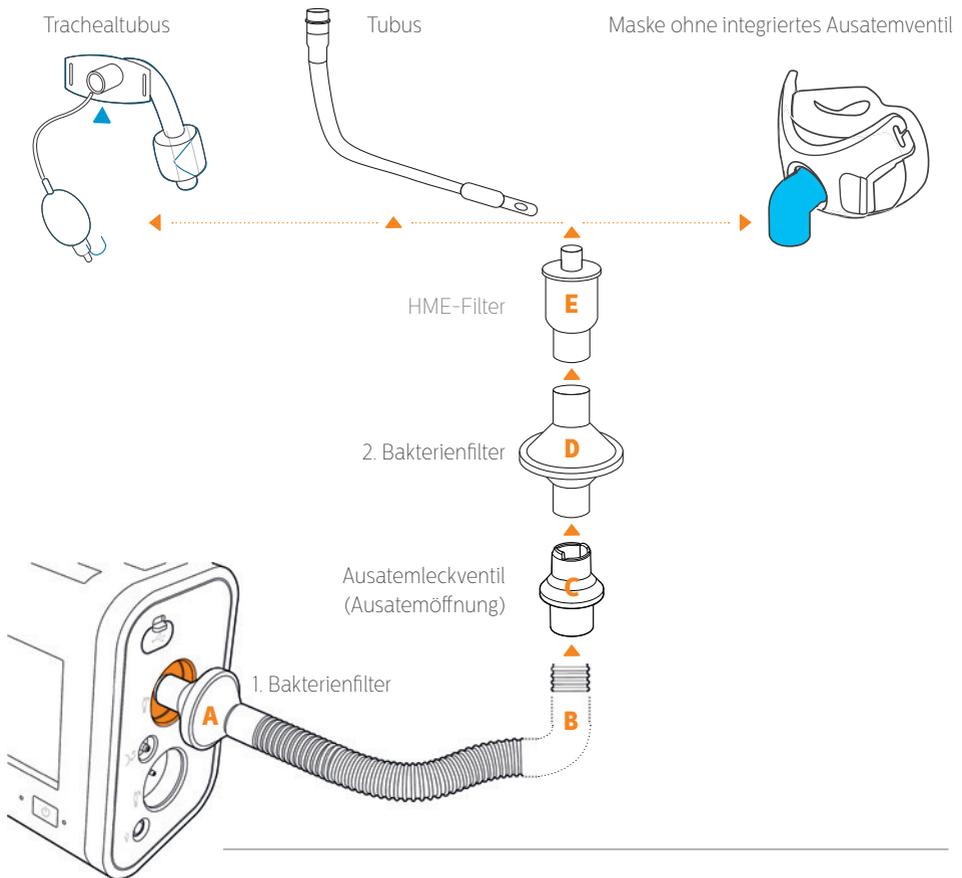
**Nur bei der Trilogy Evo O2:**  
Sauerstoffmischmodul.

**Lieferumfang Trilogy Evo O2:**

DE2100X13B	Trilogy Evo O2 (mit Sauerstoffmischmodul)	1137282	USB-Stick
1133284	Netzkabel Europa, 2,4m	1134591	Grobstaubfilter (1 Stück)
1127889	Akku, herausnehmbar, Trilogy Evo	1127990	Partikelfilter (1 Stück)
1132340	Passives Schlauchsystem, 22 mm, unbeheizt	1054833	O2-Schlauch, NIST/Din, weiß, 2,5m
1139909	WilaSilent, Ausatemventil (1 Stück)	1071790	Eingangsadapter, NIST A-8
342077	Bakterienfilter, 22 mm MxW (1 Stück)	1137843	Trilogy Evo, Benutzerhandbuch, DE
1134347	Netzkabel-Klemme, Trilogy Evo	1137783	Trilogy Evo, Klinisches Handbuch, DE
1040390	Sauerstoffanschluss (1 Stück)		

# Verfügbare Schlauchsystemoptionen

## Anweisung zur Konfiguration des passiven Schlauchsystems (Leckageschlauchsystem)



### Reihenfolge zum Anlegen des Schlauchsystems

(ab Schritt D nicht in Lieferumfang enthalten)

- A. Schließen Sie den 1. Bakterienfilter an den Inspirationsanschluss an.
- B. Schließen Sie das Schlauchsystem an.
- C. Schließen Sie das Ausatemleckventil (Ausatemöffnung) an, wenn nicht bereits ab Werk geschehen.
- D. Schließen Sie den 2. Bakterienfilter an (nur wenn nicht in HME Filter integriert)
- E. Schließen Sie den HME-Filter an (optional).
- F. Schließen Sie das Interface (Trachealtubus, Maske, Tubus) an.

**ACHTUNG:**  
Reihenfolge  
kann mit  
aktiver  
Befeuchtung  
abweichen.

# Inbetriebnahme

## Vom Einschalten bis zur Beatmung

### 1. Einschalten



1a. Drücken Sie kurz und kräftig die **Ein/Aus-Standby-Taste**.

### 2. Klinisches Menü



The screenshot shows a user interface for a medical device. At the top, there are icons for home, settings, and a patient icon. The status bar on the right indicates 'Standby Keine Beatmung'. The main area is titled 'Verschreibungen' and contains a table of therapy settings. A 'Neuer Patient' button is visible in the top right of the main area. At the bottom, there is a 'Beatmung starten' button and a status bar with a lock icon, battery level, and time (12:45pm). A red circle with '2a' highlights the lock icon, and another red circle with '2b' highlights the 'Neuer Patient' button.

S/T Passiv Therapie 1	IPAP	EPAP	Atemfrequenz	Insp. Zeit
	15 cmH2O	5 cmH2O	15 BPM	1,5 s

+ Verschreibung hinzuf.

Um die Verschreibungseinstellungen zu bearbeiten, wählen Sie 

Beatmung starten

#### 2a. Vollständiger Menüzugriff:

Nur wenn Ihnen das Symbol  nicht angezeigt wird, sehen Sie auf Seite 12 wie sie vollständigen Menüzugriff einstellen.

2b. Drücken Sie

# Inbetriebnahme

## Vom Einschalten bis zur Beatmung

### 3. Verschreibungsnamen auswählen

Dieses Fenster erscheint nachdem Sie **Neuer Patient** geklickt haben. Verschreibung (Nr) ist bereits ausgewählt.

**3a**

Verschreibungsnamen auswählen	Akzeptieren	Abbrechen
Verschreibung (Nr.)	Tageszeit	
Nacht	Körperl. Betätigung	
Mundstück	Weaning	
Transport	Notfall	
Verschlimmerung	Andere	

**3a.** Drücken Sie **Akzeptieren**

Standby  
Keine Beatmung

**Verschreibungen** Neuer Patient

S/T Passiv  
Therapie 1

+ Verschreibung hinzuf.

IPAP 15 cmH2O

Insp. Zeit 1,5 s

Wenn das Beatmungsgerät für den Gebrauch durch mehrere Patienten vorgesehen ist, muss ein Bakterien-Viren-Filter am Geräteauslass angebracht sein.

**Bestätigen** **3b**

Um die verschreibungseinstellungen zu bearbeiten, wählen Sie

Beatmung starten

12:45pm

**3b.** Drücken Sie **Bestätigen**

# Inbetriebnahme

## Vom Einschalten bis zur Beatmung

### 4. Beatmung starten

The screenshot shows a medical device interface. At the top right, it says 'Standby Keine Beatmung'. Below this, there is a 'Verschreibung 1' dropdown and a 'Beatmung starten' button. A table of ventilation parameters is displayed:

Schlauchsyst. Passiv	EPAP 5 cmH2O	IPAP 15 cmH2O	Insp. Zeit 1,5 s	Atemfrequenz 15 BPM
Modus S/T	Trigger-Typ Auto-Trak	Triggerempf. Auto	Flowzyklus-Empf Auto	Anstiegszeit 2
Erweitert				

Below the table is a detailed 'Schlauchsyst.' configuration panel. It includes a 'Typ' section with 'Passiv' selected, and an 'Aktiv-PAP' button. The 'Schlauchsyst.gr.' section has 'Erwachsene (20-22 mm)' selected. The 'Aktiv-Befeucht.' section has 'Ein' selected. A '4a' callout points to the 'Beatmung starten' button, and a '4b' callout points to the 'Ein' button in the humidification section.

#### 4a. Drücken Sie **Beatmung starten**.

Der Patient wird **jetzt** unterstützend anhand der **Werkseinstellungen** beatmet. Jetzt müssen Sie die individuellen Beatmungsparameter einstellen.

**Hinweis:** Die gewünschten Parameter können auch erst eingestellt werden bevor Sie die Beatmung starten.

#### 4b. Die Einstellung des Schlauchsystems sind in den Werkseinstellungen bereits auf das passive Einschlauchsystem vorkonfiguriert. Bei der aktiven Befeuchtung bitte den Regler auf **Ein** stellen.

# Einrichten und Verabreichen der Therapie

## Verschreibungseinstellungen: Modus

### 1. Moduseinstellung

Verschreibung 1		Akzeptieren		Abbrechen		A/C-PC Verschreibung 1	
Schlauchsyst. Passiv	Druckregelung 15 cmH2O	PEEP 5 cmH2O	Insp. Zeit 1,5 s	Atemfrequenz 15 BPM			
Modus A/C-PC	Trigger-Typ Auto-Trak	Triggerempf. Auto	Anstiegszeit 2				
Erweitert							

Modus

A/C-PC AVAPS-AE PSV SIMV-PC MPV-PC

A/C-VC S/T CPAP SIMV-VC MPV-VC

AVAPS Ein Aus

12:45pm

**1a.** Drücken Sie **Modus**, um einen Therapiemodus auszuwählen.

**1b.** Wählen Sie den gewünschten Modus.

**1c.** Drücken Sie **Akzeptieren**, um den Wert zu speichern.

Druckkontrollierte Beatmung = A/C-PC

Druckunterstützte Beatmung mit Frequenz = S/T

– Beides sind BiPAP Modi für die IV Beatmung und die NIV

Eine detaillierte Beschreibung der Modi und der Volumensicherung (AVAPS) finden sie im klinischen Benutzerhandbuch.

# Einrichten und Verabreichen der Therapie

## 2. Alarmeinstellungen

Schlauchsys. Passiv	Atemzugvolumen Aus/Aus ml	MinVent 3,5/8 l/min	Atem- Frequenz Aus/45 BPM	Schlauchsystem getrennt 10 s
Modus A/C-PC				
Erweitert				

Atemfrequenz-Alarme (BPM) Atemfrequenz 15 BPM

Aus 1 Aus 90 Aus

A B

12:45pm

**2a.** Drücken Sie auf das **Alarmsymbol** .

**2b.** Konfigurieren Sie die einzustellenden Alarme.  
(**A** = Unterer Grenzwert, **B** = Oberer Grenzwert)

**Dabei ist der MinVent zu priorisieren.**

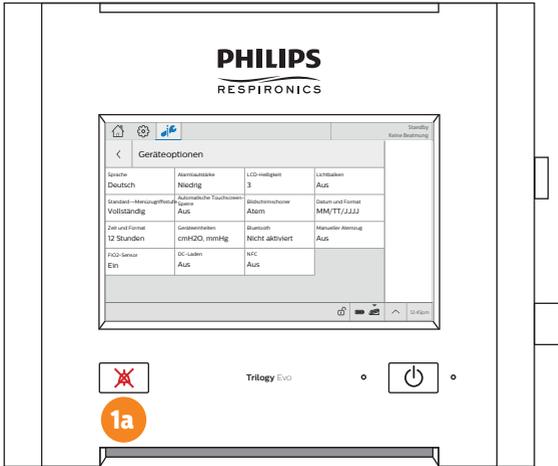
**Der Atemzugvolumen Alarm hat eine mittlere Priorität.**

**2c.** Drücken Sie **Akzeptieren**, um den Wert zu speichern.

# Anhang

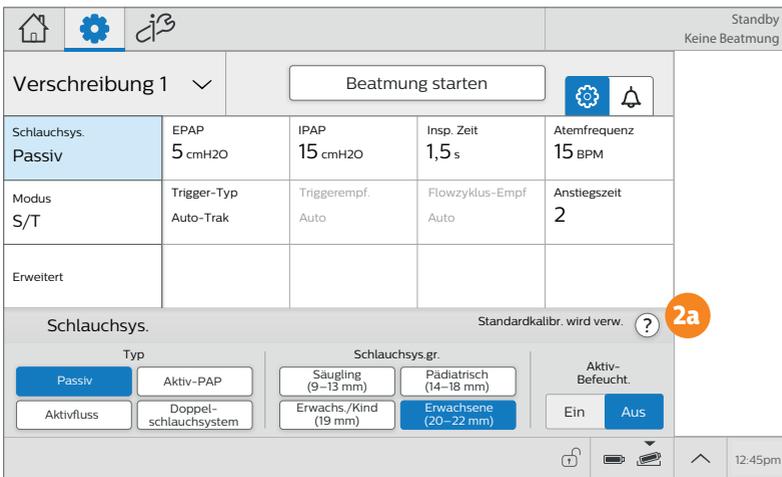
## Wichtige Fragen und Antworten

### 1. Alarm stumm stellen



**1a.** Drücken Sie auf die **Alarmanzeige/Alarm-Stummschalttaste**

### 2. Aufruf der Hilfe-Funktion

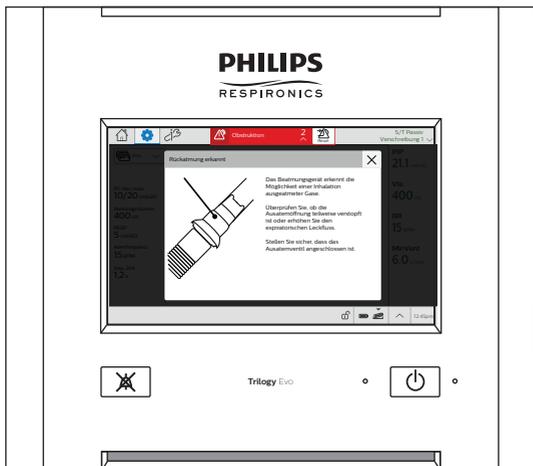


**2a.** Drücken Sie auf das Fragezeichen **(?)** es befindet sich immer an der selben Stelle im rechten unteren Teil des Bildschirms.

# Anhang

## Wichtige Fragen und Antworten

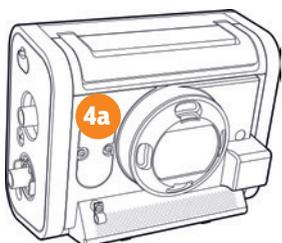
### 3. Verwendung des passiven Schlauchsystems



Das passive Schlauchsystem ermöglicht dem Patienten die Ausatmung über ein Ventil mit einer definierten Leckage. Dieses Ventil darf nicht blockiert werden oder fehlen.

Es erscheint folgende Warnmeldung, dass eine Rückatmung erkannt wurde:

### 4. FiO<sub>2</sub>-Sensor (erhältlich unter PN Nr. 1129639)



#### 4a. FiO<sub>2</sub>-Sensorfach

Hier kann ein FiO<sub>2</sub>-Sensor eingebaut werden. Ausführlichere Informationen finden Sie im Handbuch.

Geräteoptionen			Standby Keine Beatmung
Sprache Deutsch	Alarmlautstärke Niedrig	LCD-Helligkeit 3	Lichtbalken Aus
Standard-Menüzugriffsstufe Vollständig	Automatische Touchscreen- sperrung Aus	Bildschirmschoner Atem	Datum und Format MM/TT/JJJJ
Zeit und Format 12 Stunden	Geräteeinheiten cmH <sub>2</sub> O, mmHg	Bluetooth Nicht aktiviert	Manueller Atemzug Aus
FiO <sub>2</sub> -Sensor Ein	DC-Laden Aus	NFC Aus	

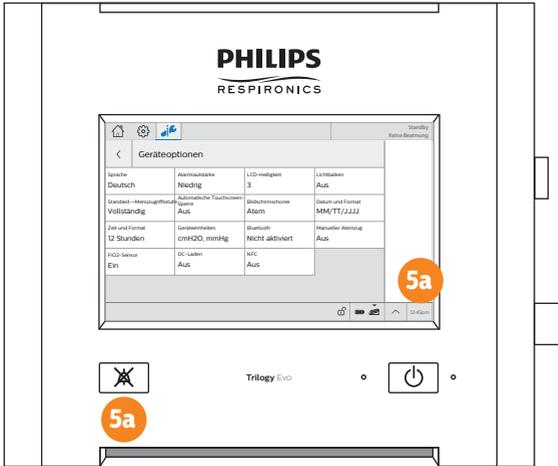
#### 4b. Drücken Sie in den Geräteoptionen unter

den Optionen die Option **FiO<sub>2</sub>-Sensor**. Vergewissern Sie sich, dass das Steuerelement auf **Ein** eingestellt ist.

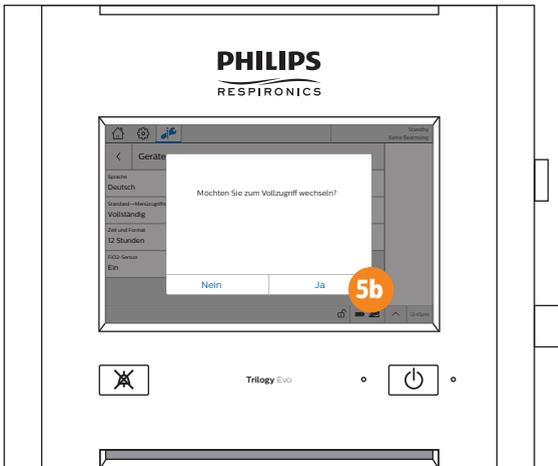
# Anhang

## Wichtige Fragen und Antworten

### 5. Vollständiger Menüzugriff



**5a.** Drücken Sie in der Symbolleiste die **digitale Zeitanzeige** (unten rechts im Bildschirm) und dann die **Alarmstumm-Taste**. Halten Sie beide gleichzeitig solange gedrückt (**5 Sekunden**) bis die Pop-Up-Meldung erscheint.



**5b.** Eine Pop-up-Meldung erscheint. Zum Aktivieren des vollständigen Zugriffs **Ja** drücken. In der Symbolleiste erscheint das Symbol  für den vollständigen Menüzugriff.









Respironics Inc.  
1001 Murry Ridge Lane  
Murrysville, PA 15668 USA

Respironics Deutschland GmbH & Co. KG  
Gewerbstraße 17  
82211 Herrsching



REF 1146418  
1146418 R00  
ZL 01/04/2020